

Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **57 (1979)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bitten, mir allfällig bemerkte Fehler doch mitzuteilen, aber gleichzeitig möchte ich darauf bestehen, das grossartige Buch nicht mit den Augen eines Korrektors, sondern mit dem Verständnis eines Pilzfachmannes zu lesen. Denn dankbar müssen wir sein, eine solche Flora vorgelegt zu bekommen.

Prof. Dr. H. Clémenton

Unsere Verstorbenen Carnet de deuil

Mit seinen 77 Jahren noch sehr rüstig, war unser lieber

Karl Flückiger

am Nachmittag des 27. November 1978 mit seinem Velo unterwegs. Immer zu Diensten bereit, wie wir ihn kannten, wollte er für die Seinen noch einige «Chrüttli» und etwas Gemüse aus seinem geliebten Garten holen. Ein plötzliches Unwohlsein zwang Karli zur Umkehr. Sofortiger ärztlicher Beistand konnte ihm leider nicht mehr helfen. Für alle völlig unerwartet, verschied unser Pilzfreund an einem Herzversagen. Kaum fassbar für seine Angehörigen und Freunde, die noch Tags zuvor mit dem nun Heimgegangenen bei einem guten Zvieri und echtem Humor im nahen Elsass zusammensassen. Karlis fröhliche und hilfsbereite Art wird uns sehr fehlen. Wir werden diesen liebenswerten Menschen stets mit herzlicher Dankbarkeit in Erinnerung behalten.

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung

Vereinsmitteilungen Communications des sections

Aarau und Umgebung. Der Einladung zur 50. Generalversammlung leistete fast die Hälfte der Mitglieder Folge. Am 27. Januar konnte unser Präsident, G. Frey, im Hotel «Kettenbrücke» 42 Mitglieder (weitere 14 hatten sich entschuldigt) und 9 Gäste zum Jubiläum begrüßen. Einen besonderen Gruss entbot er dem Zentralpräsidenten, Herrn Hotz, und seiner Gattin, unserem Kantonschemiker, Herrn Dr. Weilemann, sowie den Delegationen der eingeladenen Nachbarsektionen. – Nach einem interessanten Rückblick, er begann im Gründungsjahr 1929, konnte die umfangreiche Traktandenliste in Angriff genommen werden. Die Jahresberichte von Präsident, PK-Obmann und Kassier liessen das vergangene Jahr, das in jeder Beziehung recht erfolgreich war, noch einmal Revue passieren. Unter dem Traktandum Mutationen verlieh die Versammlung dem ältesten, seit 1932 dem Verein angehörenden Mitglied, Rosa Hemmeler, die Ehrenmitgliedschaft. Die gleiche Ehrung wurde unserem langjährigen ehemaligen Kassier und Hobbykoch, A. Walz, zuteil. Für 25jährige Vereinszugehörigkeit ernannte man A. Zehnder zum Veteranenmitglied. Unser Vorstands- und PK-Mitglied P. Baumann wird uns im Frühjahr infolge Wohnortswechsels verlassen. Herzlichen Dank, Peter, für Deine unserem Verein geleistete Arbeit. – Für weitere zwei Jahre wurde mit viel Applaus unser Kassier, H. Sax, bestätigt, und als neues Vorstandsmitglied W. Hüsser und als Bibliothekar P. Blattner gewählt. Der Mitgliedsbeitrag bleibt unverändert. Die Mitgliederzahl unseres Vereins hat sich mit 4 Eintritten, 5 Austritten und 2 Todesfällen auf 90 verringert. Um 19 Uhr konnte zum gemütlichen Teil übergegangen werden. Ein einfaches Nachtessen an schön dekorierten Tischen und vor allem die lüpfigen Weisen der Musikanten trugen zur guten Stimmung bei und hielten alt und jung bis um Mitternacht fröhlich beisammen.

Belp. An unserer Hauptversammlung vom 17. Februar wird das Tätigkeitsprogramm festgelegt, welches jedem Mitglied zugeschickt wird. Bitte dieses Programm aufbewahren, denn es werden keine persönlichen Einladungen für die verschiedenen Anlässe versandt. Die Veranstaltungen werden jeweils frühzeitig an dieser Stelle publiziert.

Birsfelden. Montag, 19. Februar: Generalversammlung. – Montag, 12. März: DIA-Vortrag mit L. Bernauer. – Wir verweisen Sie auf die separaten Einladungen.

Bremgarten AG. 16. Februar, 20 Uhr: GV, Rest. «Waage». Nach der GV lassen wir die Fastnacht noch vorüber, aber dann nehmen wir die Kurstätigkeit wieder auf. Wir machen eine kurze Repetition des letztjährigen Kurses, dann folgt die Einführung in den neuen «Moser» und anschliessend Bestimmungsübungen. Interessenten, welche das Bestimmungsbuch Moser nicht besitzen, sind gleichwohl herzlich eingeladen, denn Bestimmungsbücher sind genügend vorhanden. Bitte immer Schreibzeug und wenn möglich Cetto I+II mitbringen. Kursabende: 5. und 19. März 1979, 20.15 Uhr, Rest. «Waage», I. Stock.

Brugg und Umgebung. Die 44. Generalversammlung war sehr gut besucht. Unter der Leitung unseres Präsidenten, F. Huber, wurden die statutarischen Geschäfte speditiv behandelt. F. Huber hat ohne Unterbruch 15 Jahre als Präsident gewirkt, A. Häusermann hat sogar 17 Jahre als Kassier absolviert. Beide wurden mit grossem Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt. Herzliche Gratulation. Für zahlreichen Besuch der Vereinsanlässe erhielten folgende Mitglieder einen schönen Zinnbecher mit Gravur: M. Huber, M. Hartmann, H.-P. Hartmann, F. Huber, H. Wyss. – Jahresprogramm 1979: Montag, 19. und 26. Februar: Kurs «Moser», weitere Daten werden mit den Teilnehmern direkt abgesprochen, also unbedingt die ersten Kursabende besuchen. – Montag, 2. April: Monatsversammlung, Dia-Plauderei von F. Huber über Kenia. – Samstag, 28. April: Exkursion. Treffpunkt Schützenmatte, 13 Uhr. – Sonntag, 20. Mai: Exkursion, Treffpunkt Schützenmatte, 8 Uhr. – Montag, 11. Juni: Monatsversammlung, «Rund um die Provence», Plauderei mit Dias von A. Wyss. – Montag, 25. Juni und 2. Juli: Pilzbestimmung im Säli des Rest. «Sternen», Brugg. Beginn je 20 Uhr. – Vom 3. Juli bis 18. August machen wir Ferien. Ab 20. August bis 15. Oktober jeden Montag Pilzbestimmung. Der Vorstand wünscht allen Pilzfreunden ein gutes Pilzjahr, er freut sich aber auch, wenn die Vereinstätigkeit wieder so rege ist wie letztes Jahr. Nebenbei: bringe das nächste Mal doch Deine Freundin oder Deinen Freund mit, Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Bümpliz. Wir erinnern daran, dass unsere Hauptversammlung am 2. März, 20 Uhr, im Saal des Rest. «Bären» zur Durchführung gelangt. Die Teilnahme an der Hauptversammlung ist Ehrensache. – Die Daten des vorgesehenen Frühjahrs-Pilzkurses werden anlässlich der Hauptversammlung bekanntgegeben. Bei dieser Gelegenheit nimmt unser Präsident, P. Nydegger, diesbezügliche Anmeldungen gerne entgegen. Allfällige Anfragen sind an ihn zu richten.

Burgdorf. Der Besuch unserer Hauptversammlung vom 27. Januar war recht gut, nahmen doch 30 Mitglieder teil. Die recht lange Traktandenliste wurde durch das spontane Mitgehen aller Anwesenden in recht kurzer Zeit gebodigt. Die Jahresberichte des Präsidenten, des TK-Obmanns, des Kassiers sowie des Pilzkontrolleurs, alle recht anschaulich das verflossene Pilzjahr wiedergebend, wurden mit Applaus bestens verdankt. Im Vorstand gab es einige Änderungen; er setzt sich nun folgendermassen zusammen: Präsident: M. Läderach; Vize-Präsident: S. Keller; Kassier: H. Bachmann; Sekretär: H. Lehmann; Beisitzer: M. Scoziero. – Die grosse Arbeit für den

Am 31. März 1979 ist der Annahmeschluss der SZP für die Einbanddecken und der Einbandaufträge.

Druckerei Benteli AG, 3018 Bern

Verein wurde dem scheidenden Präsidenten und dessen Gemahlin gebührend verdankt und seine Zusicherung, dem Verein immer mit Rat und Tat beizustehen, mit grossem Applaus begrüsst. – Die TK setzt sich wie folgt zusammen: Obmann: E. Streit und als weitere Mitglieder die Kollegen P. Niederhauser, S. Keller, E. Lehmann, F. Dal Bo sowie M. Scoziero. – Tätigkeitsprogramm bis Ende Juni: Am 2. März Kegelschub. Diavorträge mit Wettbewerb, Gehölkundliche Exkursion, Morchel- und Märzellerlingsexkursion, letztere eventuell ganztägig als Frühlingsausflug. Besuch einer Champignonzucht. Die Bestimmungsabende beginnen am 8. Mai. Die Vereinsreise, das Datum ist noch nicht bekannt, führt uns nach Bex an die Pilzschau. – Mit dem Dank an alle für die geleistete Arbeit konnte der Präsident die Hauptversammlung schliessen. Bei einem schmackhaften Imbiss und einem guten Schluck sowie bei gemütlichen Gesprächen klang dieser Anlass aus.

Dietikon und Umgebung. Die nächsten Zusammenkünfte fallen auf den 5. März und 2. April. Wir treffen uns um 20 Uhr im Rest. «Ochsen» in Dietikon.

Glarus und Umgebung. Die Hauptversammlung findet Freitag, den 2. März, im Rest. «Schützenhaus» in Glarus statt. Anträge sind bis zum 20. Februar an den Präsidenten zu richten. Der Vorstand erwartet einen guten Besuch.

Herzogenbuchsee und Umgebung. Wintertätigkeitsprogramm 1979: Donnerstag, 22. Februar, 20 Uhr: Kegelabend im Hotel «Sonne». – 12. März: Jassabend im Rest. «Frohburg». – 30. April: Beginn der Einführungskurse im Rest. «Frohburg» (14. und 28. Mai, 11. und 25. Juni). – 13. Mai: Halbtagesexkursion (Pirschgang mit Wildhüter). – 24. Mai: Auffahrtsausflug (gemäss separater Einladung). – 2. Juli: Beginn der Bestimmungsabende (jeden Montag, 20 Uhr, im Rest. «Frohburg»).

Horgen. Samstag, 17. März, 20 Uhr: 46. Generalversammlung im Rest. «Schützenhaus», Horgen. Dazu erwartet der Vorstand recht zahlreiche Beteiligung. Für die Tombola möchte jedes Mitglied eine Gabe mitbringen im Werte von Fr. 3.50 zur Bestreitung der Unkosten. Bitte reservieren Sie sich dieses Datum.

Neuchâtel et environs. Notre assemblée générale aura lieu le 23 février. Une circulaire précisant l'ordre du jour vous parviendra ultérieurement. La participation de chacun est vivement souhaitée puisque nous devons, cette année, élire un nouveau comité. L'assemblée sera suivie du traditionnel souper et d'un exposé de Mme et Mr Marti qui nous feront découvrir des régions européennes dignes d'intérêts. – Les séances de détermination reprendront le lundi 23 avril au local, salle 301 du Collège des Terreaux-Sud.

Oberburg. Der Einladung zur 38. Hauptversammlung wurde in vorbildlicher Weise Folge geleistet, konnte der Präsident doch 32 Anwesende begrüssen. Die umfangreiche Traktandenliste wurde zügig abgewickelt. Der Vorstand wurde neu bestellt. Präsident: A. Mathys, bisher, Sekretär: F. Neuenschwander, neu, Kassier: H. Christen, bisher, Obmann: U. Lerch, neu, Beisitzer: P. Rutschi, bisher, Hüttenwartin: E. Siegenthaler, bisher. Die Amtsdauer der übrigen Vorstandsmitglieder läuft weiter. Vizepräsident E. Jakob wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet und gleichzeitig zum Ehrenmitglied ernannt. Nach den Worten des Vorsitzenden ist eine Ehrenurkunde keine Alterserscheinung, sondern der Dank für erbrachte Leistungen und Ansporn zu neuen Taten zum Wohle des Vereins. Allen Mitgliedern konnte für die flotte Kameradschaft und den vollen Einsatz während des vergangenen Jahres aufrichtiger Dank ausgesprochen werden. Der Präsident gab seiner Hoffnung Ausdruck, an der 39. Hauptversammlung wiederum so Positives berichten zu können. – Anschliessend an die HV wurde ein währschaftes Nachtessen serviert, und die bestens bewährte Chilbi-Musig sorgte während Stunden dafür, dass zuviel eingenommene Kalorien gleich wieder weggeschwitzt werden konnten. So verwunderte es nicht, dass viel zu früh Polizeistunde geboten wurde und der Heimweg angetreten werden musste.

A. Z.

3018 Bern

Rupperswil. Pilzhocks: 1. und 3. Freitag im Monat, also am 16. Februar, 2. und 16. März, je 20 Uhr, im Rest. «Am Bach», Rupperswil. Pilzlehrspaziergang: Sonntag, den 25. Februar, 8 Uhr, ab Bahnhof Rupperswil. – Generalversammlung: Samstag, den 3. März. Kommt alle!

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld. Montag, 5. März, 20 Uhr: Pilzlokal, Gallusstrasse 43, St. Gallen. – Thema: «Röhrlinge und Blätterpilze von Moser». Was unterscheidet die 4. Auflage von der vorangehenden? Fragen werden nach Möglichkeit beantwortet. Referent: M. Jaquenoud, St. Gallen. – Montag, 12. März, 20 Uhr: Hauptversammlung im Kongresshaus, Schützengarten, Jakobistube, St. Jakobstrasse 35, St. Gallen. Anschliessend werden, von A. Mathis zubereitet, «Pilzpastetli aus Zuchtpilzen» serviert. – Jeden 1. und 3. Montag im Monat findet eine Zusammenkunft im Pilzlokal an der Gallusstrasse 43 in St. Gallen statt.

Wilderswil. Beim Erscheinen dieser Zeilen wird unsere Hauptversammlung vom 3. Februar schon vorbei sein. Dafür steht der Winterkurs noch vor uns mit Theorieabenden am 12. März, 9. April und 7. Mai. Am Auffahrtstag (24. Mai) ist ein Ausflug nach Wengernalp-Wengen geplant. Für diesen Anlass wird noch ein besonderes Programm erscheinen. – Die Bestimmungsabende werden am 18. Juni einsetzen und noch an folgenden, weiteren Montagen stattfinden: 2., 16. und 30. Juli, 6., 13., 20. und 27. August, 3., 10., 17. und 24. September, 8. und 22. Oktober sowie am 5. November. Wir hoffen auch dieses Jahr auf ein eifriges Mitmachen bei allen unseren Veranstaltungen.

Zug. P. Hungerbühler ist als TK-Obmann und Vorstandsmitglied nach 15jähriger einsatzfreudiger Tätigkeit zurückgetreten. Er durfte an der Generalversammlung vom 20. Januar eine hochverdiente Ehrung entgegennehmen. Wir danken ihm auch an dieser Stelle für seine geleisteten grossen Dienste. Als neuer TK-Obmann ist E. Ulrich gewählt worden. Wir sind von seinem Einsatz überzeugt und wünschen ihm Erfolg und Befriedigung in seinem neuen Amt. – Das Tätigkeitsprogramm 1979 wird jedem Mitglied im Monat Februar zugestellt. – Montag, 23. April: Filmvortrag von Franz Wiederkehr: «Heimliches Leben in Hof und Flur». – Sonntag, 29. April: Hütteneröffnung Horbach.

Zürich. Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. Ausnahmsweise am 2. Montag im März, also am 12. März, 20 Uhr: Dia-Vortrag «Dickblättler». Referentin: Frau H. Grob. – Jeden Montag, 20 Uhr, im kleinen Saal: freie Zusammenkunft und Studium des aufliegenden Pilzmaterials.

Zurzach und Umgebung. Samstag, 17. Februar, und Freitag, 16. März, je 20 Uhr im Rest. «Frohsinn», Würenlingen: Kegel- und Jassabende.